



Monschauer Heckenland-Route Einruhr-Monschau-Rundtour

**FAHRRAD
FERIENLAND**
RAD · ERLEBNIS · SPORT · KULTUR



Radeln mit Rückenwind Wir machen die Eifel elektromobil



Dank unserer Ladestationen hat Ihr Pedelec immer Rückenwind. Als starker Partner in der Region bauen wir das Ladenetz weiter für Sie aus.



3 | Rotes Haus in Monschau



Das Rote Haus wurde 1752 von dem Tuchmacher und Kaufmann Johann Heinrich Scheibler als Wohn- und Geschäftshaus erbaut. Mit seiner Einrichtung in den Stilen Rokoko, Louis-Seize und Empire spiegelt es noch heute den Glanz großbürgerlicher Wohnkultur wider. Das Highlight ist die über drei Etagen freitragend gebaute Wendeltreppe aus Eichenholz, in der 21 kleine Puttenszenen an die verschiedenen Stationen der Tuchherstellung erinnern.

Pedelecs, die E-Fahrräder mit eingebautem Rückenwind, lassen Sie jede Steigung locker nehmen. Als Netzbetreiber in Monschau und Simmerath sorgen wir von der STAWAG dafür, dass Ihnen die Energie nicht ausget. An unseren Pedelec-Ladestationen können Sie kostenlos und schnell Ihren Akku aufladen. So haben Sie immer die nötige Power auf Ihrer Radtour. Informieren Sie sich unter stawag.de. Wir wünschen viel Spaß auf Ihrer Tour!

FAHRRAD FERIENLAND Eifel

Die landschaftliche Vielfalt des Fahrrad-Ferienlands Eifel verspricht den Radfahrern einige Höhepunkte. Im Norden befinden sich der Nationalpark mit seinen weiten Buchenwäldern und des Hochmoorgebietes Hohes Venn. Die Vulkanriefel beheimatet die Kette der Vulkankegel und die Maare, während der Süden durch sanft geschwungene Wiesenhügel geprägt ist. Entdecken Sie die Eifel mit dem E-Bike. Sie müssen keine Angst vor der Hügelandschaft haben, denn ungeladene Radfahrer überwinden kleine Steigungen mit Leichtigkeit und Radfahrer mit etwas mehr Kondition dehnen ihre Touren aus. In der gesamten Eifel können Sie bei vielen Stationen Pedelecs mieten. Auch die Stromversorgung während der Touren ist gesichert. Ein kurzer Stopp zum Mittagessen und zeitgleich können Sie Ihren Akku bei Ihrem Gastgeber laden. Das Fahrrad-Ferienland Eifel bietet in allen Teilen der Eifel ein umfangreiches Streckennetz.

Besuchen Sie uns auch unter:

- www.brothtal-tourismus.de
- www.eifel-tipp.de
- www.gerolstein-land.de
- www.nordifel-tourismus.de
- www.rurifel-tourismus.de
- www.vordereifel.eu

Unser Tipp:
Bei diesen Gastgebern können Sie Ihren Akku kostenfrei aufladen!



5 | Felsenkeller Brauhaus & Museum



Eine Sammlung alter Gerätschaften zeigt die spannende Entwicklung des Brauhandwerks über 150 Jahre. Eine besondere Attraktion ist die Besichtigung des historischen Felsenkellers, der 1830 in den tief-schwarzen Schieferberg gesprengt wurde.

2 | Nationalpark-Tor Höfen



Die Ausstellung in Höfen informiert über den Waldwandel und die Wildtiere im Nationalpark Eifel. Unmittelbar am größten deutschen Vorkommen der gelben Wildharzisse gelegen, werden auch die zum Erhalt der „Narzissenwiesen“ notwendige Pflegemaßnahmen erläutert. Die Ausstellung ist mehrsprachig und barrierefrei gestaltet.

Tourenbeschreibung

Beschreibung

Von Einruhr aus führt die Tour zunächst durch den Nationalpark Eifel, den einzigen Nationalpark in Nordrhein-Westfalen. Hier säumen von Buchen geprägte Wälder den Weg. Gemäß dem Vorsatz aller deutschen Nationalparks „Natur Natur sein lassen“ werden im Nationalpark Eifel auf einer Fläche von 110 Quadratkilometern die wertvollen Naturschätze der Eifel geschützt. In Monschau-Höfen findet man verschiedene, sehenswerte Vennhöfe mit meterehohen, kunstvoll gestalteten Hecken, in die Eingänge, Fenster und Türbögen geschnitten wurden. Wer einmal durch die Altstadt von Monschau gebummelt ist, versteht, warum man Monschau auch „die Perle der Eifel“ nennt. Hier hat sich im Stadtbild seit fast 300 Jahren so gut wie nichts verändert: Fachwerkhäuser und Bruchsteinbau, wie sie in dieser Einmaligkeit heute ihresgleichen sucht. Über das malerische Rurtal geht es schließlich entspannt zurück zum Rursee, wo man den Tag mit einer gemütlichen Schiffsstour über die Eifeler Steenplatte oder in der Gastronomie ausklingen lassen kann.

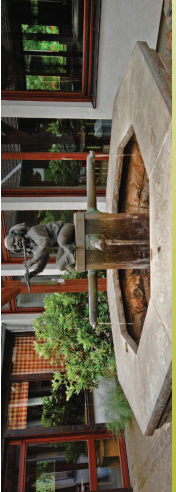
Inbesondere zu Beginn der Tour ist die Route durch längere und zum Teil auch steilere Abschnitte geprägt, während es danach eher flach verläuft. Der Weg führt überwiegend über autofreie Wald-, Forst- und Wirtschaftswege sowie auf gering frequentierten Anliegerstraßen. Einzige Ausnahme bildet ein mehrere 100 Meter langes Teilstück bei Höfen auf dem die Bundesstrasse 258 ohne Radweg genutzt werden muss. Die Wegebeschaffenheit variiert zwischen asphaltierter und wassergebundener Wegeoberfläche. Vor diesem Hintergrund wird von einer Befahrung mit dem Rennrad abgeraten.

4 | Historische Senfmühle in Monschau



Das Schärfste was Monschau zu bieten hat. Seit 1882 wird in der Senfmühle nach alter Tradition Senf hergestellt, die ursprünglich über ein Wasserrad angetrieben wurden, heute noch mit einer alten Transmission angetrieben und in ihrer Produktionsweise besichtigt werden kann.

1 | Heilsteinbrunnen in Einruhr



Im charmanten Innenhof des Heilsteinhauses findet sich nicht nur die Möglichkeit zur gemütlichen Rast, sondern auch energiereiches Wasser aus der Heilsteinquelle. Der Brunnen ist frei zugänglich - probieren erwünscht!

41 km | Landschaft ★★★★★ | Erlebnis ★★★★★

Streckenverlauf

Von der Bushaltestelle in Einruhr (Rurstraße) geht es ein kurzes Stück zurück zur Bundesstraße, zum ersten rot-weißen Wegweiser Richtung Monschau-Höfen bzw. Knotenpunkt 41. Von Knotenpunkt 41 geht es über die Knotenpunkte 32, 33 und 36 wieder zurück zum Startpunkt

